

**Unser Leistungsspektrum beinhaltet:**

- Screening und Ersteinstellung (kostenfrei)
- Alltagsrelevante Erprobung des Systems für die Dauer von 1-2 Tagen (kostenfrei)

Die Beratung und Versorgung erfolgt durch unsere Abteilung Orthopädietechnik, Zur Schmiede 6, 45141 Essen

**Ihre Ansprechpartner für alle weitergehenden Fragen sind:**

Frau Tatjana Löbel

Mobil: (0178) 620 44 28

E-Mail: [t.loebel@luttermann.de](mailto:t.loebel@luttermann.de)

Herr Martin Rohde

Mobil: (0178) 620 44 83

E-Mail: [m.rohde@luttermann.de](mailto:m.rohde@luttermann.de)

**Ihr direkter Link zu aktuellen Informationen:**

Über den folgenden QR-Code gelangen Sie direkt zu unserem Themenschwerpunkt „Schlaganfall“ und erhalten hier aktualisierte Informationen und jeweils die aktuellste Broschüre zum Thema als Download.



L300  
**GO**

**Luttermann GmbH**

Hindenburgstr. 51-55

45127 Essen

Telefon: (0201) 8 20 50-0

Telefax: (0201) 2 09 22

[www.luttermann.de](http://www.luttermann.de)

**FUNKTIONELLE  
ELEKTROSTIMULATION**  
Was ist das?

Leitfaden für Patienten



### Funktionelle Elektrostimulation (FES)

Mit Hilfe der funktionellen Elektrostimulation (FES) können Nerven aktiviert werden, die durch das zentrale Nervensystem nicht mehr angesteuert werden.

Der elektrische Impuls wird mittels Oberflächenstimulation in seiner Intensität exakt auf den Patienten abgestimmt. Der Nerv gibt das Signal an die

entsprechenden Muskeln weiter. Ein positiver Nebeneffekt ist, dass Sie Ihre Muskeln durch diese Stimulation trainieren.

Die Versorgung mit Oberflächenstimulation ergänzt die konventionelle Therapie. Sie kompensiert bzw. stellt sogar verloren gegangene Funktionen wieder her und unterstützt den Patienten in einer weiterhin selbständigen Lebensführung. Dabei kann die therapeutische funktionelle Elektrostimulation den Prozess unterstützen, verloren gegangene Bewegungsmuster neu anzubahnen.

Besonders häufig vertreten ist das Störungsbild der fehlenden Fußhebung nach einem zentralen neurologischen Schädigungsprozess wie z. B. einem Schlaganfall oder einer MS. Infolge dieser Schädigung kommt es zu vielfältigen Beschwerden im Gangbild: Die Bodenfreiheit ist deutlich gemindert, der Fuß schleift bzw. bleibt am Boden hängen. Hieraus resultiert eine erhöhte Stolper- und Sturzgefährdung des Betroffenen.



Weiterhin bestehen oftmals eine verschlechterte Körperbalance mit Einschränkungen im Gleichgewicht, eine reduzierte Gehgeschwindigkeit sowie eine verstärkte Belastung des weniger betroffenen Beines. Langfristig kommt es häufig zu weiteren Beschwerden aufgrund dieser Fehlbelastungen.

Bisher bestand die übliche Versorgung in der Anpassung einer Orthese, welche den Fuß dauerhaft in einer bestimmten Position hält, um ein Hängenbleiben desselben zu verhindern.



### Einen neuen Versorgungsansatz bietet nun das L300 Go Fußhebersystem

Die funktionelle Elektrostimulation bei Fußheberschwäche ist als kompaktes, alltagstaugliches Hilfsmittel erhältlich. Hier werden über eine Beinmanschette mit integrierter Stimulatoreinheit und Elektroden Impulse an die Nerven abgegeben, die die fußhebende Muskulatur steuern.

Das L300 Go erfasst mittels 3D-Bewegungserkennung die Gehposition und die verschiedenen Gehgeschwindigkeiten.

Ein Lernalgorithmus passt sich den Veränderungen der Gangdynamik an.

Es bewirkt eine Reduktion des Sturzrisikos, verhindert eine fortschreitende Muskelatrophie und verbessert die Qualität des Gangbildes bei annähernd normalen Bewegungsabläufen. Daraus resultieren geringere Abhängigkeit, größere Partizipation und Teilnahme am sozialen Leben, sowie die Hemmung und Reduktion von Spastik. Diese Stimulation wird von unserem speziell geschulten Personal individuell auf Krankheitsbild und damit einhergehenden Veränderungen im Gangbild angepasst.

### Geeignet ist dieses System für Patienten mit den folgenden Indikationen:

- Schlaganfall
- Multiple Sklerose
- Schädel-Hirn-Verletzungen
- Zerebralparese
- Inkomplette Rückenmarksverletzung

(Steh- u. Gehfähigkeit über kurze Strecken ist Voraussetzung.)

In einem individuellen und unverbindlichen Untersuchungs-Screening können wir feststellen, ob Sie für die Versorgung mit dem L300 Go geeignet sind.